

# Mondscheinnacht

Von Antares

Es war des Nachts  
Der Mond schien so hell  
Ich wanderte ganz allein über das silbrige Feld  
Da sah ich dich  
Du standest ganz allein  
Wie ein Schatten aus einer ganz anderen Welt.

Bleib bitte, Traumgestallt  
Verweile doch hier  
Gib mir deine Hand  
Für einen Tanz nur mit mir  
Bleib bitte Traumgestallt  
Der Wind geht heut so sacht  
Als wolle er uns zusammenführen  
In dieser Mondscheinnacht

Ich ging zu dir  
Doch kaum war ich da  
Schob sich ein Schatten vor des Mondes Licht  
Kaum war er fort  
Warst du auch schon weg  
Ich rief nach dir, doch du antwortetest mir nicht

Bleib bitte, Traumgestallt  
Verweile doch hier  
Gib mir deine Hand  
Für einen Tanz nur mit mir  
Bleib bitte Traumgestallt  
Der Wind geht heut so sacht  
Als wolle er uns zusammenführen  
In dieser Mondscheinnacht

Was sollte ich tun?  
Ich sah nur empohr  
Als wüsste der Mond um mein Bild in meiner Phanasie  
Dann plötzlich fühlt' ich  
Eine wärmende Hand  
Auf meiner Schulter und ich lächelte still

Bleib bitte, Traumgestallt  
Verweile doch hier  
Gib mir deine Hand  
Für einen Tanz nur mit mir  
Bleib bitte Traumgestallt  
Der Wind geht heut so sacht  
Als wolle er uns zusammenführen  
In dieser Mondscheinnacht

Komm, gib mir deine Hand  
Nur für einen Tanz  
Nur für heute unter dem silbernen Mond  
Du lächeltest nur  
Und wir tanzen zu zweit  
Nach einer Melodie, die nur in unseren Herzen spielt

Bleib bitte, Traumgestallt  
Verweile doch hier  
Gib mir deine Hand  
Für einen Tanz nur mit mir  
Bleib bitte Traumgestallt  
Der Wind geht heut so sacht  
Als wolle er uns zusammenführen  
In dieser Mondscheinnacht

Doch bald kommt der Tag  
Der Mond versinkt rasch  
Wir müssen uns trennen nach den letzten Schritt  
Ich sah nicht wie es geschah  
Eben warst du noch da  
Und schon weg bei des Morgen ersten Licht

Es war nur ein Tanz  
Ein kleiner Moment  
Der Wärme und Mystik in meiner realen Welt  
Ich danke dir  
Für den Zauber der Nacht

Für eine Erinnerung, die uns unsterblich macht

Ich danke dir, Traumgestalt  
Für dein Verweilen mit mir  
Du gabst mir deine Hand  
Für einen Tanz nur mit dir  
Ich danke dir, Traumgestalt  
Ich wusste es, als ich erwacht,  
Dass ich mich ewig erinnern würde  
An diese Mondscheinnacht